



# Modulhandbuch

für das Studienfach

# Psychologie

als 1-Fach-Bachelor  
mit dem Abschluss "Bachelor of Science"  
(Erwerb von 180 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2020  
verantwortlich: Fakultät für Humanwissenschaften  
verantwortlich: Institut für Psychologie

## Inhaltsverzeichnis

Bereichsgliederung des Studienfachs	4
Qualifikationsziele / Kompetenzen	5
Verwendete Abkürzungen, Konventionen, Anmerkungen, Satzungsbezug	7
<b>Pflichtbereich</b>	<b>9</b>
<b>Grundlagen</b>	<b>10</b>
Kognitive Psychologie 1	11
Kognitive Psychologie 2	12
Motivation und Emotion	13
Biopsychologie 1	15
Biopsychologie 2	16
Differentielle und Persönlichkeitspsychologie	17
Entwicklungspsychologie 1	18
Entwicklungspsychologie 2	19
Sozialpsychologie 1	20
Sozialpsychologie 2	21
<b>Methoden und Diagnostik</b>	<b>22</b>
Diagnostik, Testtheorie & Testentwicklung 1	23
Diagnostik, Testtheorie & Testentwicklung 2	25
Methodenlehre	27
Statistik 1	28
Statistik 2	29
<b>Anwendungsfächer</b>	<b>30</b>
Klinische Psychologie	31
Interventionspsychologie	32
Klinische Psychologie und Interventionspsychologie: Prävention und Rehabilitation über die Lebensspanne	33
Pädagogische Psychologie 1	35
Pädagogische Psychologie 2	36
Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie 1	38
Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie 2	39
<b>Berufspraktische Tätigkeit 2</b>	<b>40</b>
Berufspraktische Tätigkeit 2	41
<b>Wahlpflichtbereich</b>	<b>43</b>
<b>Orientierungspraktikum</b>	<b>44</b>
Orientierungspraktikum Psychologie	45
Orientierungspraktikum Psychotherapie	46
<b>Berufspraktische Tätigkeit 1</b>	<b>47</b>
Berufspraktische Tätigkeit Psychologie 1	48
Berufspraktische Tätigkeit Psychotherapie 1	49
<b>Vertiefung</b>	<b>51</b>
Arbeits- und Sozialpsychologie	52
Bildung, Entwicklung und lebenslanges Lernen	54
Kognitive Grundlagen menschlicher Verhaltenssteuerung	56
Ausgewählte Themenbereiche der Psychologie	58
Psychologierelevantes Ergänzungsfach	59
<b>Schlüsselqualifikationsbereich</b>	<b>60</b>
<b>Allgemeine Schlüsselqualifikationen</b>	<b>61</b>
<b>Allgemeine Schlüsselqualifikationen (fachspezifisch)</b>	<b>62</b>
Fortgeschrittene computergestützte Datenanalyse und elektronische Datenverarbeitung	63
Wissenschaftliche Arbeits- und Präsentationstechniken	68

<b>Fachspezifische Schlüsselqualifikationen</b>	<b>69</b>
Einführung in empirische und experimentelle Forschungsmethoden	70
Neuroanatomie und medizinische Grundlagen	71
Physiologie und Pharmakologie	73
Einführung in die Geschichte der Psychologie	75
Versuchspersonenstunden	80
<b>Abschlussbereich</b>	<b>81</b>
Bachelor-Thesis Psychologie	82

## Bereichsgliederung des Studienfachs

Bereich / Unterbereich	ECTS-Punkte	ab Seite
Pflichtbereich	130	9
Grundlagen	52	10
Methoden und Diagnostik	31	22
Anwendungsfächer	42	30
Berufspraktische Tätigkeit 2	5	40
Wahlpflichtbereich	19	43
Orientierungspraktikum	5	44
Berufspraktische Tätigkeit 1	8	47
Vertiefung	6	51
Schlüsselqualifikationsbereich	20	60
Allgemeine Schlüsselqualifikationen	5	61
Allgemeine Schlüsselqualifikationen (fachspezifisch)		62
Fachspezifische Schlüsselqualifikationen	15	69
Abschlussbereich	11	81

## Qualifikationsziele / Kompetenzen

Der Bachelorstudiengang Psychologie bildet den ersten Teil der psychologischen Ausbildung an der Universität Würzburg. Aufgrund der bestandenen Bachelorprüfung wird der akademische Grad eines "Bachelor of Science" ("B. Sc.") verliehen, der einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss darstellt. Mit dem Bachelorabschluss besitzen Studierende die grundlegende Qualifikation für einfache psychologische Tätigkeiten in fachlichen Institutionen und in der Privatwirtschaft. Absolventen und Absolventinnen sind durch ihre interdisziplinäre Ausbildung vielseitig einsetzbar und haben sehr gute Berufschancen, beispielsweise

- in der Lehre an Schulen, Hochschulen und Universitäten
- in Beratungsstellen, beispielsweise im Erziehungs-, Berufsbildungs- und im klinischen Bereich
- in gesundheitspsychologischen Berufsfeldern, Prävention und Rehabilitation
- in Unternehmensberatungen und Personalabteilungen
- im öffentlichen Dienst.

Insbesondere legt der Bachelorstudiengang aber die Grundlagen für einen allgemeinen oder spezialisierten Masterstudiengang der Psychologie, der dann seinerseits den Grundstein für eine wissenschaftliche Tätigkeit, eine qualifizierte praktisch-psychologische Tätigkeit und eine mögliche weitere Ausbildung zur/zum psychologischen Psychotherapeutin/Psychotherapeuten legt. Der Bachelorstudiengang erfüllt die Vorgaben der Approbationsordnung für Psychotherapeut(inn)en, sofern das Orientierungs- und Pflichtpraktikum im Gesundheitsbereich bzw. im Bereich der Psychotherapie geleistet werden.

Im Pflichtbereich werden Studierende mit grundlegenden Inhalten und wissenschaftlichen Konzepten der verschiedenen Teilgebiete der Psychologie vertraut gemacht und erwerben fundierte methodische Kenntnisse. Dieses Wissen wird durch Anwendungsfächer und Einblicke in angrenzende Fächer wie Medizin ergänzt und erweitert. Im Wahlpflichtbereich haben Studierende die Möglichkeit, je nach ihren persönlichen Interessen zwei Fächer auszuwählen und diese weiter zu vertiefen.

Die im Studium erworbenen Kompetenzen beziehen sich auf allgemeine, methodische und inhaltliche/fachspezifische Aspekte. Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums verfügen die Absolventinnen und Absolventen über die folgenden Kompetenzen:

- Die Absolventinnen und Absolventen besitzen forschungsmethodisches Wissen, analytisches Denken, Problemlösungskompetenz und die Fähigkeit, wissenschaftliche Erkenntnisse und Literatur kritisch zu reflektieren und einzuordnen.
- Sie können erworbene Kenntnisse schriftlich und mündlich präsentieren, sind in der Lage, wissenschaftliche Texte nach den Standards des Faches zu verfassen und eigene wissenschaftliche Projekte durchzuführen.
- In methodischer Hinsicht haben sie solide theoretische Kenntnisse der Methoden der Psychologie und fundierte Fähigkeiten im Bereich der Datenerhebung und Datenauswertung, insbesondere der Statistik.

Sie verfügen über fundierte Kenntnisse auf folgenden Teilgebieten der Psychologie:

- Methodenlehre und Diagnostik
- Physiologische und anatomische Grundlagen von Denken, Wahrnehmung, Emotion, Motivation und Verhalten,
- Geschichte der Psychologie, Allgemeine Psychologie, Entwicklungspsychologie, Sozialpsychologie, Biopsychologie, Differenzielle und Persönlichkeitspsychologie als Grundlagen des Faches
- Klinische und Interventionspsychologie, Pädagogische Psychologie und Arbeits- und Organisationspsychologie sowie Ergonomie als Anwendungsfächer.

### Wissenschaftliche Befähigung

- Die Absolventinnen und Absolventen besitzen forschungsmethodisches Wissen und die Fähigkeit, wissenschaftliche Erkenntnisse und Literatur kritisch zu reflektieren und einzuordnen.
- Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, wissenschaftliche Untersuchungen zu planen und durchzuführen.
- Die Absolventinnen und Absolventen können die erworbenen methodischen Fähigkeiten einsetzen, um die Ergebnisse empirischer Untersuchungen auszuwerten und daraus Schlussfolgerungen zu ziehen.
- Die Absolventinnen und Absolventen sind mit den Regeln guter wissenschaftlicher Praxis (Umgang mit Quellen, Datenerhebung und Datenaufbereitung, Dokumentation) vertraut.
- Die Absolventinnen und Absolventen können ihr Wissen und ihre Erkenntnisse einem Fachpublikum gegenüber darstellen und vertreten.
- Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über breites Wissen aus Grundlagenfächern der Psychologie und können dieses auf reale Probleme anwenden.
- Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über ein breites Wissen aus den Anwendungsfächern und können dieses auf reale Probleme anwenden.
- Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, sich mithilfe von internationaler Fachliteratur in neue Aufgabengebiete einzuarbeiten und selbstständig Literatur für bislang unbekanntere Fragestellungen zu recherchieren, zu interpretieren und zu bewerten.

#### **Befähigung zur Aufnahme einer Erwerbstätigkeit**

- Die Absolventinnen und Absolventen können ihr Wissen und ihre Erkenntnisse einem Fachpublikum gegenüber darstellen und vertreten.
- Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, konstruktiv und zielorientiert in einem heterogenen Team zusammenzuarbeiten, unterschiedliche und abweichende Ansichten produktiv zur Zielerreichung zu nutzen und auftretende Konflikte zu lösen (Teamfähigkeit).
- Die Absolventinnen und Absolventen können ihre erworbenen Kompetenzen in unterschiedlichen interdisziplinären Teams anwenden.
- Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, Probleme und deren Lösungen zielgruppengerecht und auch in einer Fremdsprache aufzubereiten und darzustellen.
- Die Absolventinnen und Absolventen sind befähigt, sich in neue psychologische Themengebiete und Fragestellungen durch die Recherche aktueller Forschungsergebnisse einzuarbeiten.

#### **Persönlichkeitsentwicklung**

- Die Absolventinnen und Absolventen kennen die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis und beachten sie.
- Die Absolventinnen und Absolventen können ihr Wissen und ihre Erkenntnisse einem Fachpublikum gegenüber darstellen und vertreten.
- Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über die Fähigkeit, sich in einem internationalen Umfeld in neue Themen einzuarbeiten und Kontakte zu schließen.

#### **Befähigung zum gesellschaftlichen Engagement**

- Die Absolventinnen und Absolventen können gesellschaftliche Diskussionen auf der Basis selbst recherchierter objektiver Daten kritisch reflektieren und bewerten.
- Die Absolventinnen und Absolventen können auf der Basis des erworbenen Wissens im gesellschaftlichen Diskurs begründet Position beziehen.
- Die Absolventinnen und Absolventen entwickeln die Bereitschaft und Fähigkeit, ihre Kompetenzen in partizipative Prozesse einzubringen und aktiv an Entscheidungen mitzuwirken.

## Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

## Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

## Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

### Approbationskriterien:

Um den berufsrechtlichen Voraussetzungen für ein Studium zur Approbation in Psychotherapie nach § 7 und § 9 des Gesetzes über den Beruf der Psychotherapeutin und des Psychotherapeuten (PsychThG) und der Anlage 1 der Approbationsordnung für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (PsychThApprO) zu entsprechen, müssen alle hier aufgeführten Module abgeschlossen werden, sowie das Orientierungspraktikum Psychotherapie und die Berufspraktische Tätigkeit Psychotherapie 1 gewählt worden sein. Das Orientierungspraktikum Psychotherapie und die Berufspraktische Tätigkeit Psychotherapie 1 muss in interdisziplinären Einrichtungen der Gesundheitsversorgung unter Anleitung einer Person erfolgen, die über eine der folgenden Qualifikationen verfügt: Psychotherapeutin oder Psychotherapeuten mit abgeschlossener Weiterbildung, oder Psychologische Psychotherapeutin oder Psychotherapeut, oder Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin oder -psychotherapeut mit entsprechender Fachkunde. Praktikumstätigkeiten, die vor dem Studium abgeleistet worden sind, können auf Antrag an den Vorsitzenden des Prüfungsausschusses als Orientierungspraktikum Psychotherapie anerkannt werden, sofern die vorgenannten Betreuungsvoraussetzungen erfüllt sind.

### Anwesenheitspflicht:

Gemäß § 5 der Approbationsordnung für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (PsychTh-ApprO) besteht in den Veranstaltungen der hochschulischen Lehre gem. Anlage 1 PsychTh-ApprO, soweit dort praktische Kompetenzen erworben werden sollen, sowie in den in §§ 13 bis 15 der PsychTh-ApprO geregelten berufspraktischen Erfahrungen zwingende Anwesenheitspflicht. Um diese zu erfüllen, müssen die Studierenden in mindestens 85 % der den mit Anwesenheitspflicht gekennzeichneten Module zugeordneten Veranstaltungen anwesend sein.

## Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

**ASPO2015**

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

**14.10.2020 (2020-94)**

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

## **Pflichtbereich**

(130 ECTS-Punkte)

# Grundlagen

(52 ECTS-Punkte)

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Kognitive Psychologie 1		o6-PSY-KogPSy-1-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Kognitive Psychologie		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse zum Gegenstand, den Phänomenen, Theorien und Methoden Kognitiven Psychologie einschließlich der Kognitiven Neurowissenschaften. Die Studierenden werden mit den Gesetzmäßigkeiten kognitiver Prozesse, insbesondere der menschlichen Wahrnehmung und Aufmerksamkeit, des Lernens, des Gedächtnisses, der Handlungskontrolle, der Sprache, und ihren neuronalen Grundlagen vertraut gemacht. Im Seminar werden Inhalte der Vorlesung vertieft und experimentelle Techniken der Kognitiven Psychologie vermittelt.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Die Studierenden überblicken grundlegende Erklärungsansätze der Kognitiven Psychologie. Sie erlernen die Forschungsmethoden des Faches und sind in der Lage Forschungsliteratur methodenkritisch einzuordnen. Sie erlernen die Bedeutung von Modellen und Befunden der Kognitiven Psychologie für praktische Anwendungsbereiche etwa in der Psychotherapie, bei der Gestaltung von Mensch-Technik Schnittstellen zu erkennen Es werden weiterhin Fertigkeiten der Planung, Durchführung und Auswertung naturwissenschaftlicher Experimente erworben und damit Grundlagen für selbständiges experimentelles Arbeiten gelegt.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Klausur (ca. 120 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
<p>2 Die Begrenzung der Teilnahmeplätze gilt nicht für Studierende des Studienfachs Psychologie mit dem Abschluss Bachelor of Science (Erwerb von 180 ECTS-Punkten). Die angegebenen Teilnahmeplätze stehen Studierenden weiterer Fächer, in deren SFB das Modul vorgesehen ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber die Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze übersteigt, erfolgt die Vergabe der Teilnahmeplätze nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Für nachträglich freiwerdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.</p>		
<b>weitere Angaben</b>		
Kompetenzen gem. PsychTh-ApprO Anlage 1:Grundlagen der PsychologieAllgemeine Psychologie (5 ECTS)		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
<p>Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)</p>		
1-Fach-Bachelor Psychologie (2020)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 07.05.2025 • PO-Datensatz Bachelor (180 ECTS) Psychologie - 2020	Seite 11 / 82

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Kognitive Psychologie 2		o6-PSY-KogPsy-2-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Kognitive Psychologie		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Das Modul vermittelt elaborierte Kenntnisse der Kognitiven Psychologie. Ausgewählte Themengebiete werden anhand von Spezialliteratur und aktueller Forschungsliteratur vertieft.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Das Modul befähigt die Studierenden, komplexe Problemstellung und Forschungsfragen der Kognitiven Psychologie zu verstehen. Sie erwerben weiterhin die Fähigkeit, diese Fragen zusammenzufassen und im wissenschaftlichen Dialog zu kommunizieren.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min.) oder b) Klausur (ca. 60 Min.) oder c) seminarbegleitende Übungsfragen (ca. 1/2 S. pro Sitzung) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Kompetenzen gem. PsychTh-ApprO Anlage 1:Grundlagen der PsychologieAllgemeine Psychologie, Kognitiv-affektive Neurowissenschaften (5 ECTS)		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Motivation und Emotion		06-PSY-ME-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Allgemeine Psychologie II		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
6	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse über die zentralen psychologischen Theorien und Forschungsbefunde aus den Bereichen Motivation, Volition und Emotion. Ziel ist die Analyse, Vorhersage und Erklärung von motivationalen und emotionalen Einflüssen (einschließlich ihrer biologischen Grundlagen) auf Verhalten, zielbezogenes Handeln und Entscheidungen. Behandelt werden historische Theorien (Triebtheorien, Feldtheorie), moderne Erwartung-mal-Wert Ansätze, Theorien basaler Motive, Ziel- und Selbstkonzepttheorien, sowie Theorien, die eine effektive Umsetzung von Zielen in zielbezogenes Verhalten beschreiben (Volition). Aus der Emotionspsychologie werden evolutionsbiologische, kognitive und konstruktivistische Theorien vorgestellt und vergleichend gegenübergestellt. Im Seminar werden ausgewählte, wechselnde Themenbereiche und Anwendungen der modernen Motivations- und Emotionspsychologie vertieft.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Das Modul vermittelt fachliche und praktische Fertigkeiten in der Analyse von motivationalen und emotionalen Herausforderungen und Problemen. Die Studierenden werden mit grundlegenden Theorien und Methoden der Emotions- und Motivationspsychologie vertraut gemacht und sie lernen, wie dieses Wissen zur Verbesserung der Motivation und des Wohlbefindens in angewandten Kontexten (z. B. Arbeit, Bildung, Psychotherapie) eingesetzt werden kann.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Klausur (ca. 90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
<p>2 Die Begrenzung der Teilnahmeplätze gilt nicht für Studierende des Studienfachs Psychologie mit dem Abschluss Bachelor of Science (Erwerb von 180 ECTS-Punkten). Die angegebenen Teilnahmeplätze stehen Studierenden weiterer Fächer, in deren SFB das Modul vorgesehen ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber die Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze übersteigt, erfolgt die Vergabe der Teilnahmeplätze nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Für nachträglich freiwerdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.</p>		
<b>weitere Angaben</b>		
<p>Kompetenzen gem. PsychTh-ApprO Anlage 1:Grundlagen der PsychologieAllgemeine Psychologie; Kognitiv-affektive Neurowissenschaften (4 ECTS + 2 ECTS)</p>		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
180 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		

**Verwendung des Moduls in Studienfächern**

Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020)

Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
<b>Biopsychologie 1</b>		o6-PSY-BioPSY-1-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Experimentelle Klinische Psychologie, Inhaber/-in der Professur für Klinische Psychologie, Biologische Psychologie und Psychotherapie		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
2 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Dieses Modul vermittelt die grundlegenden Kenntnisse der Biopsychologie sowie der kognitiven und affektiven Neurowissenschaften. Dabei wird sowohl der Einfluss intrapsychischer Aspekte auf biologische Prozesse thematisiert als auch die neuronale Repräsentation sensorischer und motorischer Funktionen sowie höherer kognitiver und affektiver Prozesse behandelt. Die Vorlesung widmet sich im ersten Teil der Darstellung somatischer Grundlagen sowie der Vermittlung von Methodenwissen und behandelt ein großes Spektrum nicht-invasiver Forschungsmethoden, die in der Biopsychologie sowie den Neurowissenschaften zum Einsatz kommen. Dabei werden insbesondere Techniken der Humanforschung behandelt (z.B. EEG, bildgebende Verfahren, Peripherphysiologie) und an ausgewählten Beispielen aktueller Forschung illustriert. Im zweiten Teil werden die biologischen Grundlagen der wichtigsten psychischen Funktionen (biologische Rhythmen und Schlaf, Lernen und Gedächtnis, Aufmerksamkeit, Emotion und Motivation, Sozialverhalten, exekutive Funktionen, Sprache) vermittelt.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Die Studierenden erwerben Fachkenntnisse über zentrale Gegenstandsbereiche, Theorien und Methoden der Biopsychologie und werden befähigt, diese Erkenntnisse zum Verständnis der vielfältigen Interaktionen zwischen psychischen und körperlichen Prozessen heranzuziehen. Die Studierenden erlernen zudem die für die Ausübung der Psychotherapie relevanten grundlegenden Kenntnisse zu neurochemischen Prozessen der Signalübertragung im Gehirn sowie zur pharmakologischen Beeinflussung der Signalübertragung durch Medikamente.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + V (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 120 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Kompetenzen gem. PsychTh-ApprO Anlage 1: Grundlagen der PsychologieBiopsychologie (4 ECTS); Grundlagen der Pharmakologie für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (1 ECTS)		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
<b>Biopsychologie 2</b>		o6-PSY-BioPSY-2-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Experimentelle Klinische Psychologie, Inhaber/-in der Professur für Klinische Psychologie, Biologische Psychologie und Psychotherapie		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
In diesem Modul werden ausgewählte, wechselnde Themenbereiche der Biopsychologie sowie der kognitiven und affektiven Neurowissenschaften vertieft und ein detaillierter Einblick in die zugrundeliegenden Forschungsmethoden gegeben. Mögliche Themen sind Wahrnehmung und Aufmerksamkeit, Bewusstsein, Lernen und Gedächtnis, Emotion und Motivation, Sozialverhalten oder Lateralität. Neben nicht-invasiven Forschungsmethoden wie EEG, Peripherphysiologie oder bildgebenden Verfahren werden auch invasive pharmakologische oder Neurostimulationsmethoden sowie genetische Ansätze behandelt.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
keine Kompetenzbeschreibung verfügbar		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min.) oder b) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder c) seminarbegleitende Übungsfragen (ca. 1/2 Seite pro Sitzung) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Kompetenzen gem. PsychTh-ApprO Anlage 1:Grundlagen der PsychologieBiopsychologie, Kognitiv-affektive Neurowissenschaften (5 ECTS)		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Differentielle und Persönlichkeitspsychologie		o6-PSY-DuPPSY-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Psychologie V - Differentielle Psychologie, Persönlichkeitspsychologie und Psychologische Diagnostik		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
6	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse über die Theorien der Differentiellen Psychologie und der Persönlichkeitspsychologie und über die Ansätze zur empirischen Erforschung von individuellen Unterschieden in Eigenschaften des Denkens, Fühlens und Verhaltens. Dabei bilden Eigenschaften aus dem Fähigkeitsbereich (z.B. Intelligenz und Kreativität) den einen Schwerpunkt und Eigenschaften aus dem Temperamentsbereich den anderen (z.B. Big Five, Extraversion, Ängstlichkeit, Impulsivität). Die Vorlesung gibt eine Einführung in den Gegenstandsbereich, die Theorien und die Methoden. Im Seminar werden ausgewählte, wechselnde Themenbereiche erweitert und vertieft.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Studierende erwerben Fachkenntnisse über zentrale Gegenstandsbereiche, Theorien und Methoden. Im Seminar erwerben und üben sie Fertigkeiten in der Erarbeitung von Themen zur Präsentation in einem Vortrag.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min.) oder b) Klausur (ca. 60 Min.) oder c) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Kompetenzen gem. PsychTh-ApprO Anlage 1:- Differentielle Psychologie (3 ECTS),- Persönlichkeitspsychologie (3 ECTS)		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
180 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Entwicklungspsychologie 1		o6-PSY-EPsy-1-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Entwicklungspsychologie		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse über Theorien und Phänomene/Beschreibungen alterstypischer Veränderungen und Konstanz im Verhalten und Erleben, im Lernen und Leisten über den Lebenslauf. Ferner sollen die Studierenden wesentliche Forschungsmethoden und empirische Befunde des Fachgebiets kennen lernen. Die Vorlesung führt in den Gegenstandsbereich ein, erläutert Theorien und Methoden. In den Seminaren werden verschiedene zentrale Prüfungsinhalte vertieft. Es ist Raum für Diskussionsrunden, kritische Reflexionen, Einzel- und Gruppenarbeiten sowie Ableitungen für psychologische Berufsfelder.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Studierende erwerben Fachkenntnisse über zentrale Gegenstandsbereiche, Theorien und Methoden der Entwicklungspsychologie und werden befähigt, Erkenntnisse der Entwicklungspsychologie sowohl im eigenen Handeln als auch bei der Bearbeitung angewandter psychologischer Probleme zu berücksichtigen. Darüber hinaus erwerben die Studierenden Kompetenzen zum wissenschaftlichen Vortrag und zum Abfassen wissenschaftlicher Berichte.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Klausur (ca. 120 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
<p>2 Die Begrenzung der Teilnahmeplätze gilt nicht für Studierende des Studienfachs Psychologie mit dem Abschluss Bachelor of Science (Erwerb von 180 ECTS-Punkten). Die angegebenen Teilnahmeplätze stehen Studierenden weiterer Fächer, in deren SFB das Modul vorgesehen ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber die Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze übersteigt, erfolgt die Vergabe der Teilnahmeplätze nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Für nachträglich freiwerdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.</p>		
<b>weitere Angaben</b>		
Kompetenzen gem. PsychTh-ApprO Anlage 1 Entwicklungspsychologie (5 ECTS)		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
<p>Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)</p>		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Entwicklungspsychologie 2		o6-PSY-EPsy-2-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Entwicklungspsychologie		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Das Modul vermittelt elaborierte Kenntnisse der Entwicklungspsychologie. Ausgewählte wechselnde Themengebiete der Entwicklungspsychologie werden anhand von Spezialliteratur und zum Teil aktueller Forschungsliteratur vertieft. Beispielsweise werden Frühe Kindheit, Entwicklungen im Kontext der Familie, praxisrelevante Aspekte der Sprachentwicklung, Entwicklungsstörungen oder Entwicklungen im Jugendalter thematisiert. Es ist Raum für Diskussionsrunden, kritische Reflexionen, Einzel- und Gruppenarbeiten sowie Ableitungen für psychologische Berufsfelder.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Das Modul befähigt die Studierenden, komplexe Problemstellungen und Forschungsfragen der Entwicklungspsychologie zu verstehen. So vertiefen die Studierenden die Kompetenz, wissenschaftliche Fachliteratur zu lesen und die darin enthaltenen Theorien, Methoden und Ergebnisse zu bewerten und im wissenschaftlichen Dialog zu kommunizieren. Darüber hinaus erwerben sie die Fachkompetenz, Ergebnisse der Grundlagenforschung auf Anwendungsprobleme zu übertragen.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Referat (ca. 30 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 10 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Kompetenzen gem. PsychTh-ApprO Anlage 1:Entwicklungspsychologie (5 ECTS)		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
<p>Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)</p>		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Sozialpsychologie 1		o6-PSY-SozPSY-1-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Sozialpsychologie		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse über Forschungsmethoden, Theorien und Befunde zu psychologischen Prozessen, die sozialer Interaktion zugrunde liegen. Die Vorlesung spannt einen Bogen von grundlagenorientierten Inhalten der Sozialpsychologie bis hin zu angewandten Fragestellungen. Zentrale Gegenstandsgebiete sind z.B. Personenwahrnehmung, Stereotype und Vorurteile, sozialer Einfluss, das Selbst im sozialen Kontext, Attraktion, enge Beziehungen, Gruppeninteraktion sowie Konflikt und Kooperation. Im Seminar werden Inhalte der Vorlesung und deren experimentelle und theoretische Grundlage sowie Anwendungsmöglichkeiten vertieft.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Die Studierenden kennen grundlegende Forschungsmethoden, Theorien und Ergebnisse der Sozialpsychologie. Dabei erlernen Sie die Bedeutung dieses Wissens für das Verständnis und zur Lösung anwendungsnaher Probleme (z.B. im Bereich der Organisationspsychologie oder Klinischen Psychologie). Die Studierenden erwerben zudem Kompetenzen in der Bewertung und dem Vergleich der Qualität wissenschaftlicher Ergebnisse, Methoden und Theorien.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 120 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
2 Die Begrenzung der Teilnahmeplätze gilt nicht für Studierende des Studienfachs Psychologie mit dem Abschluss Bachelor of Science (Erwerb von 180 ECTS-Punkten). Die angegebenen Teilnahmeplätze stehen Studierenden weiterer Fächer, in deren SFB das Modul vorgesehen ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber die Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze übersteigt, erfolgt die Vergabe der Teilnahmeplätze nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Für nachträglich freiwerdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.		
<b>weitere Angaben</b>		
Kompetenzen gem. PsychTh-ApprO Anlage 1: Sozialpsychologie (5 ECTS)		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Sozialpsychologie 2		06-PSY-SozPSY-2-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Sozialpsychologie		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Das Modul vermittelt vertiefte Kenntnisse über Theorien, Befunde und Methoden zu ausgewählten sozialpsychologischen Gegenstandsbereichen, wie z.B. Gruppenprozessen, Stereotypen und Vorurteilen oder Attraktivität.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden erlangen die Kompetenz, komplexe Forschungsinhalte der Sozialpsychologie zu verstehen. Die Studierenden vertiefen die Kompetenz, wissenschaftliche Fachliteratur zu lesen und die darin enthaltenen Theorien, Methoden und Ergebnisse zu bewerten und zu kommunizieren. Darüber hinaus erwerben Studierende die Fachkompetenz, Ergebnisse der Grundlagenforschung auf Anwendungsprobleme zu übertragen.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder c) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Kompetenzen gem. PsychTh-ApprO Anlage 1:Sozialpsychologie (5 ECTS)		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)		

# Methoden und Diagnostik

(31 ECTS-Punkte)

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Diagnostik, Testtheorie & Testentwicklung 1		o6-PSY-DTT-1-202-mo1
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Psychologie V - Differentielle Psychologie, Persönlichkeitspsychologie und Psychologische Diagnostik		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
6	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Psychologische Diagnostik wird als ein auf die Praxis bezogenes professionelles Testen, Messen, Handeln und Entscheiden aufgefasst, das an strengen methodischen Kriterien orientiert ist. Wesentlicher Schwerpunkt sind die klassische Testtheorie und die probabilistische Testtheorie, die Testkonstruktion, Itemkennwerte und Gütekriterien. Zudem werden die Diagnostischen Methoden, Verfahren und Ansätze zur Erfassung individueller Unterschiede durch Beobachtung, Befragung, Tests, Fragebogen und deren Darstellung in Befundberichten und Gutachten sowie Klassifikationssysteme deren Kennzeichen, Klassifikationsfehler und Fehlerquellen, die Indikationsstellung und der diagnostische Prozess vorgestellt. Außerdem erfolgt eine Einführung in die technische Beherrschung ausgewählter psychodiagnostischer Verfahren und es werden die Ansätze zum wissenschaftlich geleiteten professionellen Handeln und Entscheiden in der Vorlesung behandelt und in Übungen praktisch erprobt.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Kenntnis und Erprobung der klassischen und probabilistischen Ansätze zur Test- und Fragebogenkonstruktion sowie der Begriffe und der Methoden zur Bewertung von Tests und Fragebogen. Praxis in der Planung und Entwicklung von Tests, Itemanalysen, Faktorenanalysen, Gütekriterien. Einführung in standardisierte Erhebungsverfahren zur Differenziellen Psychologie, Persönlichkeitsforschung und psychologischer Diagnostik. Die Studierenden beurteilen psychodiagnostische Methoden der Persönlichkeits-, Leistungs- und neuropsychologischen Diagnostik bei Personen aller Alters- und Patientengruppen nach wissenschaftlich-methodischen Grundlagen, insbesondere nach solchen der Objektivität, der Zuverlässigkeit und der Gültigkeit.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Referat (ca. 30 Min.) oder b) Klausur (ca. 60 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Kompetenzen gem. PsychTh-ApprO Anlage 1: Psychologische Diagnostik (6 ECTS)		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
180 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020)		
1-Fach-Bachelor Psychologie (2020)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 07.05.2025 • PO-Datensatz Bachelor (180 ECTS) Psychologie - 2020	Seite 23 / 82

Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Diagnostik, Testtheorie & Testentwicklung 2		o6-PSY-DTT-2-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Psychologie V - Differentielle Psychologie, Persönlichkeitspsychologie und Psychologische Diagnostik		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
6	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Kerninhalte sind Kenntnisse über psychische und psychopathologische Befunde unter Berücksichtigung differentialdiagnostischer Aspekte, die Sprache und Interaktion im diagnostischen Prozess, insbesondere Gesprächsführungsmethoden, sowie Diagnostische Methoden und Verfahren einschließlich Beobachtungsmethoden, Indikationen und diagnostischer Prozess bei Menschen aller Altersgruppen. Das Modul vertieft vor dem Hintergrund verschiedener Anwendungsfelder zentrale Themen der diagnostischen Psychologie. Die Studierenden lernen dabei unterschiedliche diagnostische Verfahren kennen, wobei insbesondere auf den Aspekt multimodaler Diagnostik im Sinne des ergänzenden Nutzens unterschiedlicher Testtypen fokussiert wird. Darüber hinaus beinhaltet das Modul Themen wie die Zusammenstellung einer Testbatterie, Aggregation und Gewichtung von Einzelverfahren, statistische vs. klinische Urteilsbildung, Frageformen, Gesprächsführung, Urteilsbildung sowie diagnostische Rahmenbedingungen. Dabei werden wissenschaftliche Standards mit den Anforderungen aus der Praxis abgeglichen. Weitere Themen sind die Interpretation der Ergebnisse aus psychologischen Testverfahren, Feedback an die Probanden, Entscheidungsfindung, Ableiten von Interventionsmaßnahmen, Evaluation sowie Informationsverarbeitungsprozesse im diagnostischen Prozess. Ein wesentlicher Aspekt des Moduls befasst sich darüber hinaus mit der Vermittlung praktischer Kenntnisse in der Durchführung diagnostischer Instrumente (z.B. Durchführen eines Leistungstests; Führen eines diagnostischen Interviews; Verhaltensbeobachtung o.ä.), die in praktischen Einheiten geübt wird.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Kompetenzen in Erhebung und Darstellung von psychodiagnostischen Befunden über Individuen auf der Basis von Beobachtung, Gespräch, Befragung, Tests, Fragebogen. Die Studierenden erstellen psychische Befunde nach Kriterien der kategorialen Diagnostik psychischer Störungen sowie unter Berücksichtigung der Kennzeichen von Klassifikationssystemen, und verwenden hierbei für den Einzelfall wissenschaftlich evaluierte, standardisierte und strukturierte Patientenbefragungen. Sie können diagnostische Verfahren zur Beurteilung der Schwere und der Ausprägung von Symptomen sowie des Therapieverlaufs einsetzen und reagieren angemessen auf Veränderungen der diagnostischen Befunde unter Berücksichtigung der methodischen Voraussetzungen.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Referat (ca. 30 Min.) oder  b) Klausur (ca. 60 Min.) oder  c) Praktische Tätigkeit (ca. 60 Std., Nachweis durch Stundenzettel).  Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch  bonusfähig</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Kompetenzen gem. PsychTh-ApprO Anlage 1:Psychologische Diagnostik (6 ECTS); Anwesenheitspflicht gem. § 5 PsychTh-ApprO		

<b>Arbeitsaufwand</b>
180 h
<b>Lehrturnus</b>
k. A.
<b>Bezug zur LPO I</b>
--
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Methodenlehre		o6-PSY-ML-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Methodenlehre		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
7	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
2 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse über Methoden des Erkenntnisgewinns in einer empirischen Disziplin, wissenschaftliche Konzepte und Methoden im Bereich der Erforschung menschlichen Erlebens und Verhaltens einschließlich epidemiologischer Forschung, Methoden der Planung und Durchführung wissenschaftlicher Studien, sowie Kenntnisse in Berufsethik und Berufsrecht (Ethik in Forschung und Praxis, Berufsrechtliche Rahmenbedingungen psychotherapeutischen Handelns, sozialrechtliche Rahmenbedingungen der psychotherapeutischen Versorgung). In der Vorlesung werden u. a. wissenschaftstheoretische und philosophische Grundlagen der Begriffs- und Theoriebildung, Messtheorie, Induktion und Deduktion, Forschungsparadigmen und erkenntnistheoretische und praktische Aspekte der Datenerhebung besprochen. In der Übung wird die Anwendung der Prinzipien in der Forschungspraxis behandelt.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Die Studenten erwerben Wissen über die erkenntnistheoretischen Grundlagen der wissenschaftlichen Modellbildung in einer empirischen Disziplin und die Fähigkeit, einem Untersuchungsgegenstand wie z.B. der epidemiologischen Forschung angemessene empirische Datenerhebungsmethoden auszuwählen und sie - auch in ihrer Beschränkung - korrekt zu interpretieren. Die Studierenden erwerben außerdem Wissen über die ethischen und rechtlichen Rahmenbedingungen psychotherapeutischen Handelns. Sie erkennen Verstöße gegen ethische Prinzipien im wissenschaftlichen und praktischen Handeln und können Maßnahmen ergreifen, um diesen Verstößen in geeigneter Weise entgegenzusteuern. Diese Kenntnisse und Fertigkeiten ermöglichen den Studierenden die methodenkritische Auseinandersetzung mit der wissenschaftlichen Fachliteratur.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + V (2) + Ü (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Klausur (ca. 90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Kompetenzen gem. PsychTh-ApprO Anlage 1:- Wissenschaftliche Methodenlehre (5 ECTS),- Berufsethik und Berufsrecht (2 ECTS)		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
210 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
<p>Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)</p>		
1-Fach-Bachelor Psychologie (2020)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 07.05.2025 • PO-Datensatz Bachelor (180 ECTS) Psychologie - 2020	Seite 27 / 82

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Statistik 1		o6-PSY-STAT-1-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Methodenlehre		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
6	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Das Modul vermittelt Grundlagen der uni- und bivariaten deskriptiven Statistik und Wahrscheinlichkeitstheorie (deskriptive Statistik, grafische Darstellungen, Wahrscheinlichkeitstheorie, Bayes, Verteilungen, Binomialtest, lineare, nichtlineare und multiple Regression, Korrelationsrechnung) sowie statistische Methoden der Evaluationsforschung. Die praktische Anwendung der computergestützten Datenerhebung und Datenanalyse wird durch Berechnung von Übungsaufgaben trainiert und durch das Klausurformat explizit abgeprüft.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden erwerben Kenntnisse über verschiedene Verfahren der deskriptiven Statistik und Grundlagen der Wahrscheinlichkeitsrechnung sowie die Fähigkeit, zur Prüfung empirischer Fragestellungen adäquate statistische Verfahren auszuwählen, diese computergestützt korrekt durchzuführen, die Ergebnisse sinnvoll darzustellen und korrekt zu interpretieren.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (4) + Ü (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 120 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Kompetenzen gem. PsychTh-ApprO Anlage 1:Wissenschaftliche Methodenlehre (4 ECTS)		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
180 h		
<b>Lehrturnus</b>		
Lehrturnus: jedes Semester		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Bachelor (1 Hauptfach) Mensch-Computer-Systeme (2022) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Statistik 2		o6-PSY-STAT-2-202-mo1
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Methodenlehre		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
6	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Das Modul vermittelt weiterführende Kenntnisse der Inferenz-Statistik und statistischer Methoden der Evaluationsforschung (Stichprobenverfahren, Schätzprinzipien, Konfidenzintervalle, Theorie des Nullhypotesentests, parametrische und nonparametrische Verfahren für uni- und bivariate Datensätze, Äquivalenztests, Kontingenztafelanalyse, Varianzanalyse). Die Prinzipien der statistischen Auswertung von Daten werden in der Veranstaltung anhand von Beispielen besprochen und die praktische Durchführung durch computerunterstützte Datenerhebung und Datenanalyse durch Berechnung von Übungsaufgaben trainiert und durch das Klausurformat explizit abgeprüft.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Die Studierenden besitzen Kenntnisse verschiedener inferenzstatistischer Verfahren und deren Grundlagen sowie die Fähigkeit, zur Prüfung empirischer Fragestellungen auch zur Evaluationsforschung adäquate statistische Verfahren auszuwählen, diese korrekt durchzuführen, die Ergebnisse sinnvoll darzustellen und korrekt zu interpretieren.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (4) + Ü (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Klausur (ca. 120 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Kompetenzen gem. PsychTh-ApprO Anlage 1Wissenschaftliche Methodenlehre (4 ECTS)		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
180 h		
<b>Lehrturnus</b>		
Lehrturnus: jedes Semester		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
<p>Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Bachelor (1 Hauptfach) Mensch-Computer-Systeme (2022) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)</p>		

## **Anwendungsfächer**

(42 ECTS-Punkte)

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Klinische Psychologie		o6-PSY-KIPSY-1-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Biologische Psychologie, Klinische Psychologie und Psychotherapie		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
6	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Dieses Modul vermittelt umfassende Einblicke in die Grundlagen der Klinischen Psychologie und die allgemeine und spezifische Krankheitslehre psychischer und psychisch mitbedingter Erkrankungen mit einem Fokus auf klinisch-psychologische Diagnostik und Klassifikation, Epidemiologie, Komorbiditäten und Ätiologie der wichtigsten Psychopathologien einschließlich der Besonderheiten über die Lebensspanne hinweg. Die Vorlesung führt in Konzepte über Entstehung, Aufrechterhaltung und Verlauf unterschiedlicher Störungsmodelle ein sowie in die Methoden der klinischen Psychologie und der experimentellen Psychopathologieforschung. Wissenschaftlich anerkannte Psychotherapieverfahren und -methoden werden exemplarisch für die wichtigsten Störungsbilder behandelt. Im Seminar werden wechselnde Themenbereiche der Klinischen Psychologie und der experimentellen Psychopathologieforschung sowie häufige Störungsbilder vertiefend bearbeitet.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Die Studierenden kennen die diagnostischen Kriterien, Häufigkeiten und Komorbiditäten die wichtigsten psychischen Erkrankungen und können Konzepte zur Entstehung, Aufrechterhaltung und Verlauf kritisch bewerten basierend auf der Kompetenz, die Qualität von wissenschaftlichen Studien im Feld der Klinische Psychologie zu beurteilen (Vorlesung). Das Seminar vermittelt neuere Entwicklungen zu einzelnen psychischen Erkrankungen und neuer Konzepte und Ansätze der klinisch-psychologischen Forschung.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Klausur (ca. 90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Kompetenzen gem. PsychTh-ApprO Anlage 1:Störungslehre (6 ECTS)		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
180 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
<p>Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)</p>		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Interventionspsychologie		o6-PSY-KIPSY-2-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Interventionspsychologie		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
6	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>In der Vorlesung werden grundlegende Aspekte psychologischer Intervention besprochen (Geschichte, wissenschaftliche Fundierung, Diagnostik, Indikation). Es werden Grundlagen evidenzbasierter Psychotherapien vermittelt sowie anerkannte Bewertungskriterien für die wissenschaftliche Evidenzbewertung psychotherapeutischer Behandlungsansätze. Diese Grundlagen werden im Rahmen des Seminars vertieft. Hier wird auf Weiterentwicklungen der jeweiligen Psychotherapien eingegangen.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Die Studierenden haben die Möglichkeit, ein breites (Vorlesung) Wissen über evidenzbasierte therapeutische Interventionen zu erlangen. Das Seminar vermittelt neuere Entwicklungen und einzelne Interventionsmodule, so dass zum Ende des Moduls grundlegendes und vertieftes Wissen zur Interventionspsychologie vorhanden ist. Die Studierenden wenden bei der Indikationsstellung und der Behandlungsplanung die der Alters- und Patientengruppe angemessenen anerkannten Behandlungsleitlinien unter Beachtung des üblichen Vorgehens, der Qualitätssicherung sowie von Stärken und Schwächen in der Leitlinienentwicklung an und können Patientinnen und Patienten angemessen über anerkannte Behandlungsrichtlinien aufklären. Um dies zu erreichen, sind der Besuch der jeweiligen Veranstaltung und das Studium der begleitenden Literatur notwendig.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Klausur (ca. 90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Kompetenzen gem. PsychTh-ApprO Anlage 1:Allgemeine Verfahrenslehre der Psychotherapie (6 ECTS)		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
180 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
<p>Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)</p>		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
<b>Klinische Psychologie und Interventionspsychologie: Prävention und Rehabilitation über die Lebensspanne</b>		o6-PSY-KIPSY-3-202-mo1
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Interventionspsychologie, Inhaber/-in der Professur für Biologische Psychologie, Klinische Psychologie und Psychotherapie		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
6	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Thema der Seminare sind die Kennzeichen, Ziele, Aufgaben, Indikationen und Methoden aus dem Bereich der Prävention und Rehabilitation. Im Seminar 1 werden die theoretischen, wissenschaftlichen und gesundheitspolitischen Aspekte der Prävention und Rehabilitation psychischer Störungen behandelt unter Berücksichtigung der allgemeinen und speziellen Krankheitslehre psychischer und psychisch mitbedingter Erkrankungen im Kindes-, Jugend- und Erwachsenenalter einschließlich des höheren Lebensalters. Dieses Wissen findet im Seminar 2 Anwendung, indem Präventionsprogramme und Rehabilitationsansätze auch unter besonderer Berücksichtigung der Belange unterschiedlicher Altersgruppen diskutiert werden. Mögliche Beispiele für die Anwendung sind: Prävention psychischer Erkrankungen z.B. nach traumatischen Ereignissen oder körperlichen Erkrankungen; Prävention des Drogen- und Alkoholgebrauchs im Kindes- und Jugendalter und bei älteren Menschen; Rehabilitation nach körperlichen Erkrankungen oder Suchterkrankungen bei alten Menschen; Prävention und Rehabilitation von Schlafstörungen in verschiedenen Altersgruppen; die neuropsychologische Rehabilitation; verhaltensmedizinische Präventions- und Rehabilitationsprogramme.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Die Studierenden erwerben grundlegende und anwendungsorientierte Kompetenzen aus dem Bereich der Rehabilitation und Prävention psychischer Störungen differenziert für verschiedene Altersgruppen. Sie werden qualifiziert, die wissenschaftliche Qualität von Präventions- und Rehabilitationsprogrammen zu beurteilen. Sie erlernen gesundheitsrelevante Aspekte verschiedener Lebenswelten einschließlich der vorhandenen Ressourcen und Resilienzfaktoren zu erkennen sowie Schnittstellen und Kooperationsmöglichkeiten von Lebens-, Versorgungs-, oder Organisationsbereichen zu nutzen und den Ausbau weiterer Schnittstellen zu unterstützen. Anhand von Übungen zu konkreten Rehabilitations- und Präventionsprogrammen erwerben sie auch Anwendungskompetenzen. Diese Ziele können nur durch regelmäßigen Besuch der jeweiligen Veranstaltung, aktive Mitarbeit und das Studium der begleitenden Literatur erreicht werden.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Referat (ca. 30 Min.) oder  b) Klausur (ca. 60 Min.) oder  c) seminarbegleitende Übungsfragen (ca. 1/2 Seite pro Sitzung)  Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch  bonusfähig</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
<p>Kompetenzen gem. PsychTh-ApprO Anlage 1:- Störungslehre (2 ECTS), - Allgemeine Verfahrenslehre der Psychotherapie (2 ECTS),- Präventive und rehabilitative Konzepte psychotherapeutischen Handelns (2 ECTS);jeweils Anwesenheitspflicht gem. § 5 PsychTh-ApprO</p>		

<b>Arbeitsaufwand</b>
180 h
<b>Lehrturnus</b>
k. A.
<b>Bezug zur LPO I</b>
--
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Pädagogische Psychologie 1		o6-PSY-PaPSY-1-202-mo1
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Pädagogische Psychologie		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
6	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse über zentrale theoretische Annahmen und Forschungsbefunde zur Pädagogischen Psychologie. Die Vorlesung gibt in Verbindung mit dem Vertiefungsseminar einen Überblick über die wesentlichen Themenbereiche, Methoden und Ergebnisse der Erziehungs- und Instruktionspsychologie. Dazu gehören beispielsweise psychologische Bedingungen und Mechanismen erfolgreichen Lernens, Merkmale guter Lehre, die effektive Gestaltung von Lehr-Lernsituationen, das selbstgesteuerte Lernen, das Lernen mit Medien und die Rolle individueller Unterschiede beim Lernen. Dabei werden auch Grundfragen der Erziehung und Bildung sowie Einflüsse von Lebenswelt, Lebenslage, Milieu und Kultur auf Bildungs- und Erziehungsprozesse behandelt.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Studierende erwerben Fachkompetenzen wie auch praktische Kompetenzen, die sowohl im weiteren Studium als auch in der praktischen Tätigkeit nützlich sind. Es werden ihnen nicht nur basale methodische Vorgehensweisen im Bereich der Pädagogischen Psychologie, sondern auch inhaltlich repräsentative Übersichten über alle Teilbereiche des Faches vermittelt, die den Einstieg in die Ausbildungsschwerpunkte des Masterstudiengangs erleichtern. Die im ersten Studienabschluss erworbenen Kompetenzen im Bereich der Pädagogischen Psychologie sind im Berufsleben vielfältig einsetzbar. Insbesondere werden die Studierenden in die Lage versetzt, in psychotherapeutischen Entscheidungsfindungen die Bedingungen, Prozesse und Konsequenzen der Sozialisation und des Lernens in nicht-institutionellen und institutionellen Bildungs- und Erziehungskontexten bei Menschen über die gesamte Lebensspanne hinweg zu berücksichtigen.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Klausur (ca. 60 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Kompetenzen gem. PsychTh-ApprO Anlage 1: Grundlagen der Anwendungen der Pädagogik für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (2 ECTS)		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
180 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
<p>Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)</p>		
1-Fach-Bachelor Psychologie (2020)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 07.05.2025 • PO-Datensatz Bachelor (180 ECTS) Psychologie - 2020	Seite 35 / 82

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Pädagogische Psychologie 2		o6-PSY-PaPSY-2-202-mo1
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Pädagogische Psychologie		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
6	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Im Modul werden a) Ursachen, Diagnosemöglichkeiten und Therapieansätze von Lernstörungen und Verhaltensauffälligkeiten und b) instruktionspsychologische Grundsätze der effektiven Gestaltung von Lehr-Lern-Situationen und Lernmedien behandelt. Das Modul vermittelt Grundwissen über pädagogische und psychologische Interventionen und Interventionssettings und bezieht dabei auch rechtliche und familien- sowie sozialpolitische Aspekte pädagogischer und psychologischer Interventionen mit ein.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Studierende erwerben Fachkompetenzen und praktische Kompetenzen, die im weiteren Studium und in der praktischen Tätigkeit nützlich sind. Es werden ihnen grundlegende methodische Vorgehensweisen im Bereich der Pädagogischen Psychologie und inhaltlich repräsentatives Überblickswissen über zentrale Teilbereiche des Faches vermittelt. Dadurch wird der Einstieg in die Ausbildungsschwerpunkte des Masterstudiengangs Psychologie erleichtert. Die im ersten Studienabschluss erworbenen Kompetenzen im Bereich der Pädagogischen Psychologie sind im Berufsleben vielfältig einsetzbar, etwa für psychologische Beratungstätigkeiten im Bereich Erziehung und (Weiter-)Bildung oder Lerntherapie. Das Modul vermittelt auch Kompetenzen, die für eine spätere Berufstätigkeit als Psychotherapeut(in) relevant sind. Insbesondere werden die Studierenden in die Lage versetzt, in psychotherapeutischen Entscheidungsfindungen die Bedingungen, Prozesse und Konsequenzen der Sozialisation und des Lernens in nicht-institutionellen und institutionellen Bildungs- und Erziehungskontexten bei Menschen über die gesamte Lebensspanne hinweg zu berücksichtigen.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Referat (ca. 30 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 10 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Kompetenzen gem. PsychTh-ApprO Anlage 1: Grundlagen der Anwendungen der Pädagogik für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (2 ECTS)		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
180 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020)		
1-Fach-Bachelor Psychologie (2020)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 07.05.2025 • PO-Datensatz Bachelor (180 ECTS) Psychologie - 2020	Seite 36 / 82

Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie 1		o6-PSY-AOW-1-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Arbeits- und Organisationspsychologie		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
6	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse über die Gesetzmäßigkeiten des Erlebens und Verhaltens von Arbeitnehmenden in Organisationen. Die zweiteilige Vorlesung spannt einen Bogen von Gegenstandsbereichen, grundlegenden Theorien, Modelle und Methoden der Arbeits-, Personal-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie und gibt einen Einblick in mögliche Anwendungen in der Praxis.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Studierende erwerben Fachkompetenzen und praktische Kompetenzen, die im weiteren Studium und im Beruf einsetzbar sind. Studierende eignen sich profunde Fachkenntnisse über zentrale Ergebnisse, Theorien und Methoden der Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie an und lernen, dieses Grundwissen in die Praxis und in den Masterstudiengang zu übertragen. Bereits nach dem ersten Studienabschluss (BSc.) werden theoretische, empirische und anwendungsbezogene Kompetenzen erworben, die im Alltag und im Berufsleben nützlich sein können (z. B. Auswahl und Führung von Mitarbeitern, Arbeitsmotivation).		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + V (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 120 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
180 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie 2		o6-PSY-AOW-2-202-mo1
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Arbeits- und Organisationspsychologie		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
6	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse über die Gesetzmäßigkeiten des Erlebens und Verhaltens im wirtschaftlichen Umfeld. In zwei Seminaren werden ausgewählte, wechselnde Themenbereiche aus der Arbeits-, Personal-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie (z. B. zu Themen der Personalauswahl, Führung, Motivation, Kaufentscheidungen) tiefergehend als in der Überblicksvorlesung behandelt und erste Anwendungen skizziert und eingeübt.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Studierende erwerben Fachkompetenzen und praktische Kompetenzen, die im weiteren Studium und im Beruf einsetzbar sind. Studierende eignen sich profunde Fachkenntnisse über zentrale Ergebnisse, Theorien und Methoden der Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie an und lernen, dieses Grundwissen in die Praxis und in den Masterstudiengang zu übertragen. Bereits nach dem ersten Studienabschluss (BSc.) werden theoretische, empirische und anwendungsbezogene Kompetenzen erworben, die im Alltag und im Berufsleben nützlich sein können (z. B. Auswahl und Führung von Mitarbeitern, Arbeitsmotivation).		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min.) oder b) Klausur (ca. 60 Min.) oder c) seminarbegleitende Übungsfragen (ca. 1/2 Seite pro Sitzung) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
180 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)		

## **Berufspraktische Tätigkeit 2**

(5 ECTS-Punkte)

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Berufspraktische Tätigkeit 2		o6-PSY-Prak-3-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Prüfungsausschussvorsitzende/-r		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Die Praktika geben unter Anleitung eines Betreuers mit Diplom bzw. Masterabschluss in Psychologie Einblicke in die berufliche Tätigkeit von Psycholog(inn)en in fachnahen Institutionen, z.B. im Bildungsbereich, der Privatwirtschaft oder der Forschung. Die Studierenden sollen die im Studium erworbenen Kenntnisse in der Praxis anwenden und vertiefen. Ein Berufspraktikum außerhalb der Psychotherapie und des Gesundheitsbereichs wird empfohlen, sofern das Orientierungspraktikum und die Berufspraktische Tätigkeit 1 in diesen Bereichen absolviert wurde.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Die Studierenden lernen, in den Praktika theoretische und praktische Aspekte des Studiums auf neue Aufgabenstellungen anzuwenden. Sie knüpfen erste Kontakte zur Berufswelt und schaffen damit eine Grundlage für ihre spätere Berufswahl sowie für die Ausrichtung des Masterstudiums.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (o) Dauer: 4 Wochen		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Praktikumsbericht (ca. 6 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
<p>Berufspraktikum außerhalb des Gesundheitsbereichs und der Psychotherapie wird empfohlen. In der Regel muss die Betreuung durch einen Psychologen bzw. eine Psychologin mit Abschluss Diplom oder Master gewährleistet sein.</p> <p>Sofern eine Approbation in Psychotherapie angestrebt wird, müssen das Orientierungspraktikum Psychotherapie und die Berufspraktische Tätigkeit Psychotherapie 1 absolviert werden. Diese Praktika erfolgen in interdisziplinären Einrichtungen der Gesundheitsversorgung unter Anleitung einer Person die über eine der folgenden Qualifikationen verfügt: Psychotherapeutin oder Psychotherapeuten mit abgeschlossener Weiterbildung, oder Psychologische Psychotherapeutin oder Psychotherapeut, oder Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin oder -psychotherapeut mit entsprechender Fachkunde.</p> <p>Praktikumstätigkeiten, die vor dem Studium abgeleistet worden sind, können auf Antrag an den Vorsitzenden des Prüfungsausschusses als Orientierungspraktikum Psychologie oder Psychotherapie angerechnet werden, sofern die hierfür erforderliche Betreuung gegeben ist.</p>		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		

Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020)  
Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)

## **Wahlpflichtbereich**

(19 ECTS-Punkte)

# **Orientierungspraktikum**

(5 ECTS-Punkte)

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Orientierungspraktikum Psychologie		o6-PSY-Prak-1-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Prüfungsausschussvorsitzende/-r		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Die berufsorientierenden Praktika geben unter Anleitung eines Betreuers mit Diplom bzw. Masterabschluss in Psychologie Einblicke in die berufliche Tätigkeit von Psycholog(inn)en in fachnahen Institutionen, z.B. im Gesundheitsbereich, im Bildungsbereich, der Privatwirtschaft, oder der Forschung. Die Studierenden sollen die im Studium erworbenen Kenntnisse in der Praxis anwenden und vertiefen.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden lernen, in den Praktika theoretische und praktische Aspekte des Studiums auf neue Aufgabenstellungen anzuwenden. Sie knüpfen erste Kontakte zur Berufswelt und schaffen damit eine Grundlage für ihre spätere Berufswahl sowie für die Ausrichtung des Masterstudiums.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (o) Dauer: 4 Wochen		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Praktikumsbericht (ca. 6 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Praktikumstätigkeiten, die vor dem Studium abgeleistet worden sind, können auf Antrag an den Vorsitzenden des Prüfungsausschusses als Orientierungspraktikum Psychologie oder Psychotherapie angerechnet werden, sofern die hierfür erforderliche Betreuung gegeben ist.		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Orientierungspraktikum Psychotherapie		o6-PSYth-Prak-1-202-mo1
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Prüfungsausschussvorsitzende/-r		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
--		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden erwerben erste praktische Erfahrungen in allgemeinen Bereichen mit Bezug zur Gesundheits- und Patientenversorgung. Sie erhalten erste Einblicke in die berufsethischen Prinzipien sowie in die institutionellen, rechtlichen und strukturellen Rahmenbedingungen der Patientenversorgung. Sie sehen grundlegende Strukturen der interdisziplinären Zusammenarbeit sowie strukturelle Maßnahmen zur Patientensicherheit.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (o) Dauer: 4 Wochen		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Praktikumsbericht (ca. 6 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
<p>Berufspraktikum (im Bereich Psychotherapie, falls Approbation in Psychotherapie angestrebt wird) In der Regel muss die Betreuung durch einen Psychologen bzw. eine Psychologin mit dem Abschluss Diplom oder Master gewährleistet sein.</p> <p>Sofern eine Approbation in Psychotherapie angestrebt wird, müssen das Orientierungspraktikum Psychotherapie und die Berufspraktische Tätigkeit Psychotherapie 1 absolviert werden. Diese Praktika erfolgen in interdisziplinären Einrichtungen der Gesundheitsversorgung unter Anleitung einer Person die über eine der folgenden Qualifikationen verfügt: Psychotherapeutin oder Psychotherapeuten mit abgeschlossener Weiterbildung, oder Psychologische Psychotherapeutin oder Psychotherapeut, oder Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin oder -psychotherapeut mit entsprechender Fachkunde. Praktikumsstätigkeiten, die vor dem Studium abgeleistet worden sind, können auf Antrag an den Vorsitzenden des Prüfungsausschusses als Orientierungspraktikum Psychologie oder Psychotherapie angerechnet werden, sofern die hierfür erforderliche Betreuung gegeben ist.</p> <p>Kompetenzen gem. PsychTh-ApprO Anlage 1:Berufsqualifizierende Tätigkeit I - Einstieg in die Praxis der Psychotherapie (8 ECTS); Anwesenheitspflicht gem. § 5 PsychTh-ApprO.</p>		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)		
1-Fach-Bachelor Psychologie (2020)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 07.05.2025 • PO-Datensatz Bachelor (180 ECTS) Psychologie - 2020	Seite 46 / 82

# **Berufspraktische Tätigkeit 1**

(8 ECTS-Punkte)

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Berufspraktische Tätigkeit Psychologie 1		o6-PSY-Prak-2-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Prüfungsausschussvorsitzende/-r		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
8	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Die Praktika geben unter Anleitung eines Betreuers mit Diplom bzw. Masterabschluss in Psychologie Einblicke in die berufliche Tätigkeit von Psycholog(inn)en in fachnahen Institutionen, z.B. im Gesundheitsbereich, im Bildungsbereich, der Privatwirtschaft, oder der Forschung. Die Studierenden sollen die im Studium erworbenen Kenntnisse in der Praxis anwenden und vertiefen.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden lernen, in den Praktika theoretische und praktische Aspekte des Studiums auf neue Aufgabenstellungen anzuwenden. Sie knüpfen erste Kontakte zur Berufswelt und schaffen damit eine Grundlage für ihre spätere Berufswahl sowie für die Ausrichtung des Masterstudiums.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (o) Dauer: 6 Wochen		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Praktikumsbericht (ca. 6 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
240 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Berufspraktische Tätigkeit Psychotherapie 1		o6-PSYth-Prak-2-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Prüfungsausschussvorsitzende/-r		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
8	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	vor Beginn des Praktikums sind 60 in diesem Studiengang erworbene ECTS-Punkte nachzuweisen
<b>Inhalte</b>		
--		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Die Studierenden erwerben erste praktische Erfahrungen in spezifischen Bereichen der psychotherapeutischen Versorgung, erhalten erste Einblicke in die institutionellen, rechtlichen und strukturellen Rahmenbedingungen der psychotherapeutischen Einrichtungen der Gesundheitsversorgung, werden befähigt, die Rahmenbedingungen und die Aufgabenverteilung in der interdisziplinären Zusammenarbeit zu erkennen und entsprechend der Aufgabenverteilung angemessen mit den verschiedenen Berufsgruppen zusammenzuarbeiten, und entwickeln grundlegende Kompetenzen in der Kommunikation mit Patientinnen und Patienten sowie mit anderen beteiligten Personen oder Berufsgruppen und wenden diese an.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (o) Dauer: 6 Wochen		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Praktikumsbericht (ca. 6 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
<p>Berufspraktikum (im Bereich Psychotherapie, falls Approbation in Psychotherapie angestrebt wird) In der Regel muss die Betreuung durch einen Psychologen bzw. eine Psychologin mit dem Abschluss Diplom oder Master gewährleistet sein. Sofern eine Approbation in Psychotherapie angestrebt wird, müssen das Orientierungspraktikum Psychotherapie und die Berufspraktische Tätigkeit Psychotherapie 1 absolviert werden. Diese Praktika erfolgen in interdisziplinären Einrichtungen der Gesundheitsversorgung unter Anleitung einer Person die über eine der folgenden Qualifikationen verfügt: Psychotherapeutin oder Psychotherapeuten mit abgeschlossener Weiterbildung, oder Psychologische Psychotherapeutin oder Psychotherapeut, oder Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin oder -psychotherapeut mit entsprechender Fachkunde.</p> <p>Praktikumstätigkeiten, die vor dem Studium abgeleistet worden sind, können auf Antrag an den Vorsitzenden des Prüfungsausschusses als Orientierungspraktikum Psychologie oder Psychotherapie angerechnet werden, sofern die hierfür erforderliche Betreuung gegeben ist.</p> <p>Kompetenzen gem. PsychTh-ApprO Anlage 1:Berufsqualifizierende Tätigkeit I - Einstieg in die Praxis der Psychotherapie (8 ECTS); Anwesenheitspflicht gem. § 5 PsychTh-ApprO.</p>		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
240 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
1-Fach-Bachelor Psychologie (2020)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 07.05.2025 • PO-Datensatz Bachelor (180 ECTS) Psychologie - 2020	Seite 49 / 82

**Bezug zur LPO I**

--

**Verwendung des Moduls in Studienfächern**

Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020)  
Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)

## **Vertiefung**

(6 ECTS-Punkte)

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Arbeits- und Sozialpsychologie		o6-PSY-AS-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Sozialpsychologie		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
6	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Im Modul werden sozialpsychologische Grundlagen menschlichen Verhaltens und deren Bedeutung für die soziale Interaktion und Kooperation behandelt. Des Weiteren steht menschliches Entscheidungsverhalten im Rahmen der Karriere von Arbeitnehmenden zentral, beispielsweise in Bezug auf die Berufs- oder Organisationswahl. Auf Basis aktueller Forschungsbefunde publiziert in wissenschaftlichen Fachzeitschriften, werden Anwendungen in der Praxis insbesondere für die Karriereberatung skizziert und beispielhaft eingeübt.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Die Studierenden erlangen profunde theoretische Fachkompetenzen, sowie umfangreiche methodische Kompetenzen auf dem Teilgebiet sozialer Interaktion und menschlicher Entscheidungsprozesse. Weiterhin wird die Fähigkeit erworben und vertieft, wissenschaftliche Originalarbeiten zu lesen, zu verstehen, deren Methoden und Ergebnisse zu bewerten und deren Implikationen für Anwendungsprobleme zu erfassen und zu kommunizieren. Das vertiefte Fachwissen soll im Verlauf des weiteren Studiums, insbesondere im Rahmen der Bachelor-Arbeit und des Masterstudiums angewendet werden. Durch den fachübergreifenden Charakter des Moduls wird zudem die Fähigkeit zur Integration verschiedener theoretischer Perspektiven und Ansätze gefördert. Zusätzlich erwerben die Studierenden besondere berufliche Kompetenzen, die auf eine akademische Laufbahn vorbereiten und bereits nach dem ersten Studienabschluss (BSc.) im Arbeitsleben von Nutzen sein können, beispielsweise bei der Beratung und Coaching bei Fragen zu Entscheidungen im Arbeits- und Wirtschaftsleben.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Klausur (ca. 60 Min.) oder  b) Referat (ca. 30 Min.) oder  c) Hausarbeit (ca. 10 S.)  Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch  bonusfähig</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
<p>max. 30  Für den Fall, dass die Anzahl der Bewerberinnen bzw. Bewerber die Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze übersteigt, erfolgt die Vergabe der Teilnahmeplätze wie folgt:  a) Es werden vorrangig Bewerberinnen bzw. Bewerber berücksichtigt, die noch nicht die für den Wahlpflichtbereich vorgesehene Anzahl von ECTS-Punkten erreicht haben. Bewerberinnen bzw. Bewerber, die bereits Module im vorgesehenen Umfang erfolgreich absolviert haben, können etwaige Restplätze erhalten. Die Teilnahmeplätze werden innerhalb der genannten Gruppen nach folgenden Quoten verteilt:  b) 1. Quote (80% der TN-Plätze): Die erzielte nach ECTS-Punkten gewichtete Durchschnittsnote in den Modulen, die bei dem jeweiligen Modul in der Spalte "Zuvor bestandene Module" aufgeführt sind; im Falle des Gleichrangs wird gelöst.  c) 2. Quote (20% der TN-Plätze): Anzahl der Fachsemester der jeweiligen Bewerberin bzw. des jeweiligen Bewerbers; im Falle des Gleichrangs wird gelöst.</p>		
<b>weitere Angaben</b>		
--		

<b>Arbeitsaufwand</b>
180 h
<b>Lehrturnus</b>
k. A.
<b>Bezug zur LPO I</b>
--
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Bildung, Entwicklung und lebenslanges Lernen		o6-PSY-BEULL-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Entwicklungspsychologie, Inhaber/-in der Professur für Pädagogische Psychologie		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
6	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Im Modul werden ausgewählte, wechselnde Inhalte aus dem Bereich Bildung, Entwicklung und lebenslanges Lernen behandelt. Themenschwerpunkte sind u. a. Kognitive und Soziale Entwicklung, Entwicklungsstörungen, die lernwirksame Gestaltung von Lernumgebungen und psychologische Aspekte der Mediennutzung.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden erlangen profunde theoretische Fachkompetenzen sowie umfangreiche methodische Kompetenzen im Teilgebiet kognitiver und sozialer Entwicklungs- und Lernprozesse. Das vertiefte Fachwissen soll im Verlauf des weiteren Studiums, insbesondere im Rahmen der Bachelor-Arbeit und des Masterstudiums angewendet werden. Zusätzlich erwerben die Studierenden besondere berufliche Kompetenzen, die bereits nach dem ersten Studienabschluss (BSc.) im Arbeitsleben von Nutzen sein können, beispielsweise im Rahmen von beratenden Tätigkeiten im Gesundheits- und Bildungswesen.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Referat (ca. 30 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 10 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
Max. 30 Für den Fall, dass die Anzahl der Bewerberinnen bzw. Bewerber die Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze übersteigt, erfolgt die Vergabe der Teilnahmeplätze wie folgt: a) Es werden vorrangig Bewerberinnen bzw. Bewerber berücksichtigt, die noch nicht die für den Wahlpflichtbereich vorgesehene Anzahl von ECTS-Punkten erreicht haben. Bewerberinnen bzw. Bewerber, die bereits Module im vorgesehenen Umfang erfolgreich absolviert haben, können etwaige Restplätze erhalten. Die Teilnahmeplätze werden innerhalb der genannten Gruppen nach folgenden Quoten verteilt: b) 1. Quote (80% der TN-Plätze): Die erzielte nach ECTS-Punkten gewichtete Durchschnittsnote in den Modulen, die bei dem jeweiligen Modul in der Spalte "Zuvor bestandene Module" aufgeführt sind; im Falle des Gleichrangs wird gelöst. c) 2. Quote (20% der TN-Plätze): Anzahl der Fachsemester der jeweiligen Bewerberin bzw. des jeweiligen Bewerbers; im Falle des Gleichrangs wird gelöst.		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
180 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		

**Bezug zur LPO I**

--

**Verwendung des Moduls in Studienfächern**

Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020)  
Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Kognitive Grundlagen menschlicher Verhaltenssteuerung		o6-PSY-GruVer-202-mo1
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Kognitive Psychologie		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
6	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Im Modul wird ein Überblick über die Prozesse der kognitiven Kontrolle menschlichen Verhaltens und ihrer Anpassung an veränderliche Umgebungsbedingungen erarbeitet. Dazu gehören exekutive Funktionen wie sie für die Bearbeitung von Verhaltenskonflikten und Mehrfachaktivitäten benötigt werden. Einschränkungen in solchen Funktionen sind für die Entstehung und Aufrechterhaltung dysfunktionaler Verhaltensmuster von großer Bedeutung. In einzelnen Projekten werden aktuelle Themen zur Verhaltenskontrolle kritisch mit dem Ziel erarbeitet, weiterführende Forschungsfragen abzuleiten.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Die Studierenden erlangen profunde theoretische Kenntnisse, sowie umfangreiche methodische Kompetenzen im Teilgebiet der kognitiven Kontrolle. Das vertiefte Fachwissen soll im Verlauf des weiteren Studiums, insbesondere im Rahmen der Bachelor-Arbeit und des Masterstudiums angewendet werden. Durch den forschungsorientierten Charakter des Moduls wird die Fähigkeit zu einer kritischen und konstruktiven Auseinander mit Forschungsergebnissen gefördert. Zusätzlich erwerben die Studierenden berufliche Kompetenzen, die auf eine akademische Laufbahn vorbereiten.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder  b) Klausur (ca. 60 Min.) oder  c) Referat (ca. 30 Min.)  Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch  bonusfähig</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
<p>Max. 30  Für den Fall, dass die Anzahl der Bewerberinnen bzw. Bewerber die Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze übersteigt, erfolgt die Vergabe der Teilnahmeplätze wie folgt:  a) Es werden vorrangig Bewerberinnen bzw. Bewerber berücksichtigt, die noch nicht die für den Wahlpflichtbereich vorgesehene Anzahl von ECTS-Punkten erreicht haben. Bewerberinnen bzw. Bewerber, die bereits Module im vorgesehenen Umfang erfolgreich absolviert haben, können etwaige Restplätze erhalten. Die Teilnahmeplätze werden innerhalb der genannten Gruppen nach folgenden Quoten verteilt:  b) 1. Quote (80% der TN-Plätze): Die erzielte nach ECTS-Punkten gewichtete Durchschnittsnote in den Modulen, die bei dem jeweiligen Modul in der Spalte "Zuvor bestandene Module" aufgeführt sind; im Falle des Gleichrangs wird gelöst.  c) 2. Quote (20% der TN-Plätze): Anzahl der Fachsemester der jeweiligen Bewerberin bzw. des jeweiligen Bewerbers; im Falle des Gleichrangs wird gelöst.</p>		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
180 h		

<b>Lehrturnus</b>
k. A.
<b>Bezug zur LPO I</b>
--
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Ausgewählte Themenbereiche der Psychologie		o6-PSY-AP-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Prüfungsausschussvorsitzende/-r		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
6	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Das Modul dient der Vertiefung eines Themengebietes der Psychologie. Die mögliche thematische Ausrichtung innerhalb der Psychologie ist offen, um eine eigenständige Schwerpunktsetzung und die Einbindung von Psychologieveranstaltungen aus Auslandsaufenthalten zu ermöglichen.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse in einem Gegenstandsbereich der Psychologie. Sie lernen sich innerhalb der Psychologie thematisch zu orientieren, und individuelle Interessenschwerpunkt und Lernziele zu identifizieren, sowie das erworbene Wissen in Beziehung zu den Inhalten des Pflichtcurriculums zu setzen.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Referat (ca. 30 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 10 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
180 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Psychologierelevantes Ergänzungsfach		06-PSY-PE-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Prüfungsausschussvorsitzende/-r		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
6	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Das Modul dient der Ergänzung der Kenntnisse aus dem erweiterten Themenspektrum der Psychologie oder psychologieaffiner Fächer. Die thematische Ausrichtung ist offen, um eine eigenständige Schwerpunktsetzung und insbesondere die Einbindung von Psychologieveranstaltungen aus Auslandsaufenthalten zu ermöglichen.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse in einem Gegenstandsbereich der Psychologie oder psychologieaffinen Fach. Sie lernen thematische Bezüge zum Pflichtcurriculum der Psychologie zu erkennen, und individuelle Interessenschwerpunkt und Lernziele zu identifizieren.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Referat (ca. 30 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 10 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
180 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)		

## **Schlüsselqualifikationsbereich**

(20 ECTS-Punkte)

## **Allgemeine Schlüsselqualifikationen**

(5 ECTS-Punkte)

Neben den nachfolgend aufgeführten Modulen können auch Module aus dem von der JMU angebotenen Pool der allgemeinen Schlüsselqualifikationen (ASQ-Pool) belegt werden.

## **Allgemeine Schlüsselqualifikationen (fachspezifisch)** ( ECTS-Punkte)

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Fortgeschrittene computergestützte Datenanalyse und elektronische Datenverarbeitung		o6-PSY-CDD-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Methodenlehre		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Die Studierenden erwerben zusätzliche Kenntnisse und Fertigkeiten für die computergestützte Datenauswertung mithilfe spezieller Anwendungssoftware (Statistikpakete, Grafikpakete).		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die erworbenen Fähigkeiten sind bei der Auswertung empirisch gewonnener Daten von entscheidender Bedeutung und können im weiteren Verlauf des Studiums, insbesondere im Masterstudiengang, aber auch nach dem ersten Studienabschluss (BSc.) im Beruf angewendet werden.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (60 Min.) oder b) Referat (ca. 30 Min.) oder c) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Biologie (2011) Bachelor (1 Hauptfach) Chemie (2010) Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Political and Social Studies (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Russische Sprache und Kultur (2008) Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2009) Magister Theologiae Katholische Theologie (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Anglistik/Amerikanistik (2009) Bachelor (2 Hauptfächer) Germanistik (2013) Bachelor (1 Hauptfach) Chemie (2015) Bachelor (1 Hauptfach) Geographie (2015)		
1-Fach-Bachelor Psychologie (2020)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 07.05.2025 • PO-Datensatz Bachelor (180 ECTS) Psychologie - 2020	Seite 63 / 82

- Bachelor (1 Hauptfach) Mathematik (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Musikwissenschaft (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Physik (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Nanostrukturtechnik (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Musikpädagogik (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Computational Mathematics (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Political and Social Studies (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Funktionswerkstoffe (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Akademische Sprachtherapie/Logopädie (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasiastudien (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ägyptologie (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Geschichte (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Musikwissenschaft (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Philosophie (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Philosophie und Religion (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Theologische Studien (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Political and Social Studies (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Russische Sprache und Kultur (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Germanistik (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Pädagogik (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Evangelische Theologie (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Musikwissenschaft (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Philosophie (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Musikpädagogik (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Philosophie und Religion (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Theologische Studien (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Political and Social Studies (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Russische Sprache und Kultur (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Volkskunde (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasiastudien (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Geographie (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Französisch (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Geschichte (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkt Gesundheit und Bewegungspädagogik (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Germanistik (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Mathematische Physik (2016)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Französisch (2016)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Französisch (2016)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Italienisch (2016)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Italienisch (2016)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Spanisch (2016)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Spanisch (2016)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Französisch/Italienisch) (2016)

Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Französisch/Spanisch) (2016)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Italienisch/Spanisch) (2016)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2016)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Games Engineering (2016)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Anglistik/Amerikanistik (2016)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Anglistik/Amerikanistik (2016)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Medienkommunikation (2016)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Lebensmittelchemie (2016)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Digital Humanities (2016)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Biologie (2017)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Geographie (2017)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Kunstgeschichte (2017)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Kunstgeschichte (2017)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2017)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Luft- und Raumfahrtinformatik (2017)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Biochemie (2017)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Chemie (2017)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Museologie und materielle Kultur (2017)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2017)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Games Engineering (2017)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Informatik (2017)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Medienkommunikation (2018)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Biomedizin (2018)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Mensch-Computer-Systeme (2018)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2018)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2018)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Digital Humanities (2018)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Digital Humanities (2018)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Informatik (2019)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Anglistik/Amerikanistik (2019)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasiastudien (2019)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2019)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasiastudien (2019)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2019)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Modern China (2019)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Biomedizin (2020)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Pädagogik (2020)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Political and Social Studies (2020)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2020)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Political and Social Studies (2020)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Volkskunde (2020)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Political and Social Studies (2020)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2020)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Physik (2020)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Nanostrukturtechnik (2020)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Mathematische Physik (2020)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Luft- und Raumfahrtinformatik (2020)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Museologie und materielle Kultur (2020)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (2020)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Pädagogik (2020)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Biologie (2021)  
 Magister Theologiae Katholische Theologie (2021)

Bachelor (2 Hauptfächer) Geschichte (2021)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Geschichte (2021)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Medienkommunikation (2021)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Theologische Studien (2021)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Theologische Studien (2021)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Anglistik/Amerikanistik (2021)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Anglistik/Amerikanistik (2021)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Funktionswerkstoffe (2021)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Informatik und Nachhaltigkeit (2021)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2021)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Lebensmittelchemie (2021)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Quantentechnologie (2021)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2021)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2021)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2021)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2021)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Mensch-Computer-Systeme (2022)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Museologie und materielle Kultur (2022)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Biochemie (2022)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Biologie (2022)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2022)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Mathematical Data Science (2022)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Künstliche Intelligenz und Data Science (2022)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Vorderasiatische Archäologie (2022)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2022)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Altorientalistik (2022)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Deutsch-Französische Studien: Sprache, Kultur, digitale Kompetenz (2022)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Europäisches Recht (2023)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Anglistik/Amerikanistik (2023)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Anglistik/Amerikanistik (2023)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Künstliche Intelligenz und Data Science (2023)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Mathematik (2023)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2023)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2023)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Kunstgeschichte (2023)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Kunstgeschichte (2023)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2023)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2023)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Geographie (2023)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Geographie (2023)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Geographie (2023)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft (2023)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Mathematische Physik (2024)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Germanistik (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Germanistik (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Musikpädagogik (2024)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Musikpädagogik (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Musikpädagogik (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasiastudien (2024)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasiastudien (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie/Südasiastudien (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2024)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Digital Humanities (2024)

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Digital Humanities (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Hebammenwissenschaft (2024)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2024)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Künstliche Intelligenz und Data Science (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2024)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Kunstpädagogik (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Digital Business & Data Science (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Classics (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Diversity, Ethics and Religions (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Funktionswerkstoffe (2025)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Pflegewissenschaft (2025)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Lebensmittelchemie (2025)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft (2025)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Pädagogik (2025)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Pädagogik (2025)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2025)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Akademische Sprachtherapie/Logopädie (2025)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (2025)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Games Engineering (2025)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkt Gesundheit und Bewegungspädagogik (2025)

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Wissenschaftliche Arbeits- und Präsentationstechniken		06-PSY-WAP-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Prüfungsausschussvorsitzende/-r		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Im Seminar werden u.a. besprochen: Methoden und Techniken wissenschaftlichen Arbeitens. Recherche in Fachdatenbanken und dem Internet. Rezensieren von Texten. Techniken des Exzerpieren und Memorierens. Techniken des Projekt-, Zeit- und Selbstmanagements. Präsentations- und Moderationstechniken. Studiensituation, Studienverlauf, Berufswahl und Berufsperspektiven.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden erwerben grundlegende Schlüsselkompetenzen im eigenständigen Umgang mit Fachliteratur, dem Erstellen von im Studium zu erbringenden mündlichen und schriftlichen Leistungsnachweisen (insbesondere Seminararbeiten und Referate), in Präsentations- und Moderationstechniken sowie im Projekt- und Zeitmanagement.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Seminarbegleitende Übungsfragen (ca. 1/2 Seite pro Sitzung) oder b) Referat (ca. 30 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 10 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020)		

## **Fachspezifische Schlüsselqualifikationen**

(15 ECTS-Punkte)

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Einführung in empirische und experimentelle Forschungsmethoden		o6-PSY-EFM-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Kognitive Psychologie		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Die Studierenden sind in Kleingruppen, und unter wissenschaftlicher Anleitung, an der Planung, Durchführung, Auswertung und Präsentation von empirisch-experimentellen Untersuchungen in der Psychologie beteiligt.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Es werden erste praktische Erfahrungen in der Grundlagen- und Anwendungsforschung der Psychologie durch selbstständige Beobachtung menschlichen Verhaltens einschließlich seiner sozialen und biologischen Komponenten gemacht. Die Studierenden erlernen Methoden der empirischen Forschung durch eigene Anwendung.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (4)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Erstellung und Präsentation (ca. 10 Min.) eines wissenschaftlichen Posters (1 S. DIN A0) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Entspricht mit o6-PSY-VP forschungsorientiertem Praktikum; Anwesenheitspflicht gem. § 5 PsychTh-ApprO)		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020) Exchange Austauschprogramm Psychologie (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Neuroanatomie und medizinische Grundlagen		03-PSY-Neu-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Professuren für Anatomie und Psychiatrie		Medizinische Fakultät
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
3	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Anatomische Organisation und Funktionen der verschiedenen Abteilungen des Nervensystems: peripheres und zentrales Nervensystem (ZNS, PNS), somatisches (animales) und autonomes (vegetatives) Nervensystem; Aufbau und Funktionen von Bestandteilen des Nervengewebes: Neurone und Gliazellen; Ausgewählte Aspekte der Entwicklung des Zentralnervensystems; Aufbau und Funktionen von Hirnhäuten und Liquorsystem; Gefäßversorgung des Gehirns; Aufbau und Funktionen von Spinal- und Hirnnerven; Aufbau von Rückenmark, Hirnstamm, Cerebellum, Diencephalon, Telencephalon (insbesondere Cortex cerebri); Ausgewählte funktionelle Anatomie der verschiedenen Hirnabschnitte und ihrer Verbindungen, Bedeutung für sensorische und motorische Systeme und für kognitive und affektive Vorgänge; Funktionell-neuroanatomische Aspekte ausgewählter internistischer und neurologischer Krankheitsbilder sowie psychischer Störungen und ihrer Symptome Grundlagen der somatischen Differentialdiagnostik; Grundlagen der Genetik und Verhaltensgenetik</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Die Studierenden erwerben grundlegende neuroanatomische Kenntnisse, die eine Basis liefern für ein Verständnis von Funktionen und Dysfunktionen des Nervensystems im Rahmen psychischer Phänomene. Die Studierenden sind in der Lage bei der Ausübung von Psychotherapie grundlegende Kenntnisse über körperliche Prozesse, Krankheiten, Behinderungen und medizinische Behandlungsverfahren anzuwenden, die im Zusammenhang mit der Ausübung von Psychotherapie von Bedeutung sind.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Klausur (ca. 60 Min.) oder Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
<p>Gilt nur für ASQ-Pool: Max. 5 Die Begrenzung der Teilnahmeplätze gilt nicht für Studierende des Studienfachs Psychologie mit dem Abschluss Bachelor of Science (Erwerb von 180 ECTS-Punkten). Die angegebenen Teilnahmeplätze stehen Studierenden weiterer Fächer, in deren SFB das Modul vorgesehen ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber die Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze übersteigt, erfolgt die Vergabe der Teilnahmeplätze nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Für nachträglich freiwerdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.</p>		
<b>weitere Angaben</b>		
Kompetenzen gem. PsychTh-ApprO Anlage 1:Grundlagen der Medizin für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (3 ECTS)		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
90 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		

<b>Bezug zur LPO I</b>
--
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020)

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Physiologie und Pharmakologie		03-PSY-Phy-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Professuren für Physiologie und Psychiatrie		Medizinische Fakultät
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
3	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Physiologie des vegetativen Systems: Sympathikus, Parasympathikus, Herz-Kreislauf; Wirkung von Psychopharmaka und Pharmakotherapie, Pharmakokinetik und -dynamik; Allgemeine und spezielle Sinnesphysiologie; Lernen und Gedächtnis, Schlaf und Circadianrhythmik; Steuerung der Motorik. Pharmakologie; Grundlagen der Pharmakokinetik und der Pharmakodynamik; Grundlagen der Pharmakogenetik; Psychopharmakaklassen und ihre Indikationen; Differentielle Psychopharmakologie psychischer Erkrankungen; Kombinierte Psycho- und Psychopharmakotherapie</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Die Studierenden erwerben Kenntnisse über die physiologischen Grundlagen der vegetativen und neurophysiologischen Prozesse, die für das Verständnis übergeordneter psychischer Phänomene von Bedeutung sind. Sie vollziehen die Indikationsstellung und Wirksamkeit pharmakologischer Behandlungen auf der Grundlage physiologischer Wirkweisen und der möglichen Interaktion mit psychotherapeutischen Prozessen nach und berücksichtigen sie angemessen bei der Entscheidungsfindung Sie können Patientinnen und Patienten über die wissenschaftlich fundierten Indikationsgebiete von Psychopharmaka, über deren Wirkungsweise sowie über den zu erwartenden Nutzen und die Nebenwirkungsrisiken informieren.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
<p>Gilt nur für ASQ-Pool: Max. 5 Die Begrenzung der Teilnahmeplätze gilt nicht für Studierende des Studienfachs Psychologie mit dem Abschluss Bachelor of Science (Erwerb von 180 ECTS-Punkten). Die angegebenen Teilnahmeplätze stehen Studierenden weiterer Fächer, in deren SFB das Modul vorgesehen ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber die Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze übersteigt, erfolgt die Vergabe der Teilnahmeplätze nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Für nachträglich freiwerdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.</p>		
<b>weitere Angaben</b>		
<p>Kompetenzen gem. PsychTh-ApprO Anlage 1:- Grundlagen der Medizin für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (1 ECTS); - Grundlagen der Pharmakologie für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (1 ECTS)</p>		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
90 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		

Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020)

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Einführung in die Geschichte der Psychologie		o6-PSY-EiG-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Geschäftsführung Adolf-Würth-Zentrum für Geschichte der Psychologie		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
3	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>In dieser Vorlesung wird ein Überblick über die Geschichte der Psychologie vermittelt, zu der auch die Entwicklung der Psychotherapie und anderer Anwendungsrichtungen gehören. Die Studierenden erhalten Einblicke in die historischen und wissenschaftshistorischen Zusammenhänge der Entstehung und Entwicklung verschiedener Grundlagenbereiche und Anwendungsfelder der Psychologie.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Das Modul dient der Einführung in die wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Zusammenhänge der Entstehung und Entwicklung der Psychologie und damit dem Erwerb der zentralen Fachkompetenz der Reflexionsfähigkeit über die Situation des Faches und der Profession der Psychologie innerhalb der weiteren Wissenschaftslandschaft und der Gesamtgesellschaft. Daneben werden zentrale theoretische und methodologische Ansätze der psychologischen Forschung und Praxis in ihrer historischen Bedingtheit einzuschätzen gelernt. Diese Kompetenzen sind darauf angelegt, auf weitere Grundlagen- und Anwendungsfächer im BSc. übertragen und angewandt zu werden. Teilmodul: Kurzbezeichnung: o6-PSY-EiG-1 Version: 2009-WS Titel: Einführung in die Geschichte der Psychologie Verpflichtungsgrad: Pflicht SWS: 2 ECTS-Punkte: 3</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
<p>Gilt nur für ASQ-Pool: Max. 10 Die Begrenzung der Teilnahmeplätze gilt nicht für Studierende des Studienfachs Psychologie mit dem Abschluss Bachelor of Science (Erwerb von 180 ECTS-Punkten). Die angegebenen Teilnahmeplätze stehen Studierenden weiterer Fächer, in deren SFB das Modul vorgesehen ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber die Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze übersteigt, erfolgt die Vergabe der Teilnahmeplätze nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Für nachträglich freiwerdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.</p>		
<b>weitere Angaben</b>		
Kompetenzen gem. PsychTh-ApprO Anlage 1:Wissenschaftliche Methodenlehre (2 ECTS)		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
90 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Biologie (2011) Bachelor (1 Hauptfach) Chemie (2010)		
1-Fach-Bachelor Psychologie (2020)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 07.05.2025 • PO-Datensatz Bachelor (180 ECTS) Psychologie - 2020	Seite 75 / 82

Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (2013)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Political and Social Studies (2013)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Russische Sprache und Kultur (2008)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2009)  
 Magister Theologiae Katholische Theologie (2013)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Anglistik/Amerikanistik (2009)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Germanistik (2013)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Chemie (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Geographie (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Mathematik (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Musikwissenschaft (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Physik (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Nanostrukturtechnik (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Musikpädagogik (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Computational Mathematics (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Political and Social Studies (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Funktionswerkstoffe (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Akademische Sprachtherapie/Logopädie (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasiastudien (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ägyptologie (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Geschichte (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Musikwissenschaft (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Philosophie (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Philosophie und Religion (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Theologische Studien (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Political and Social Studies (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Russische Sprache und Kultur (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Germanistik (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Pädagogik (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Evangelische Theologie (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Musikwissenschaft (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Philosophie (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Musikpädagogik (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Philosophie und Religion (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Theologische Studien (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Political and Social Studies (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Russische Sprache und Kultur (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Volkskunde (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasiastudien (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Geographie (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Französisch (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Geschichte (2015)

- Bachelor (2 Hauptfächer) Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkt Gesundheit und Bewegungspädagogik (2015)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Germanistik (2015)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Mathematische Physik (2016)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Französisch (2016)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Französisch (2016)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Italienisch (2016)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Italienisch (2016)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Spanisch (2016)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Spanisch (2016)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Französisch/Italienisch) (2016)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Französisch/Spanisch) (2016)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Italienisch/Spanisch) (2016)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2016)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Games Engineering (2016)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Anglistik/Amerikanistik (2016)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Anglistik/Amerikanistik (2016)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Medienkommunikation (2016)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Lebensmittelchemie (2016)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Digital Humanities (2016)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Biologie (2017)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Geographie (2017)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Kunstgeschichte (2017)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Kunstgeschichte (2017)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2017)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Luft- und Raumfahrtinformatik (2017)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Biochemie (2017)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Chemie (2017)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Museologie und materielle Kultur (2017)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2017)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Games Engineering (2017)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Informatik (2017)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Medienkommunikation (2018)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Biomedizin (2018)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Mensch-Computer-Systeme (2018)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2018)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2018)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Digital Humanities (2018)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Digital Humanities (2018)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Informatik (2019)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Anglistik/Amerikanistik (2019)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasiastudien (2019)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2019)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasiastudien (2019)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2019)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Modern China (2019)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Biomedizin (2020)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Pädagogik (2020)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Political and Social Studies (2020)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2020)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Political and Social Studies (2020)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Volkskunde (2020)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Political and Social Studies (2020)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2020)

Bachelor (1 Hauptfach) Physik (2020)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Nanostrukturtechnik (2020)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Mathematische Physik (2020)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Luft- und Raumfahrtinformatik (2020)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Museologie und materielle Kultur (2020)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (2020)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Pädagogik (2020)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Biologie (2021)  
 Magister Theologiae Katholische Theologie (2021)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Geschichte (2021)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Geschichte (2021)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Medienkommunikation (2021)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Theologische Studien (2021)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Theologische Studien (2021)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Anglistik/Amerikanistik (2021)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Anglistik/Amerikanistik (2021)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Funktionswerkstoffe (2021)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Informatik und Nachhaltigkeit (2021)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2021)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Lebensmittelchemie (2021)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Quantentechnologie (2021)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2021)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2021)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2021)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2021)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Mensch-Computer-Systeme (2022)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Museologie und materielle Kultur (2022)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Biochemie (2022)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Biologie (2022)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2022)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Mathematical Data Science (2022)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Künstliche Intelligenz und Data Science (2022)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Vorderasiatische Archäologie (2022)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2022)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Altorientalistik (2022)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Deutsch-Französische Studien: Sprache, Kultur, digitale Kompetenz (2022)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Europäisches Recht (2023)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Anglistik/Amerikanistik (2023)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Anglistik/Amerikanistik (2023)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Künstliche Intelligenz und Data Science (2023)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Mathematik (2023)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2023)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2023)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Kunstgeschichte (2023)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Kunstgeschichte (2023)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2023)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2023)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Geographie (2023)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Geographie (2023)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Geographie (2023)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft (2023)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Mathematische Physik (2024)

Bachelor (2 Hauptfächer) Germanistik (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Germanistik (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Musikpädagogik (2024)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Musikpädagogik (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Musikpädagogik (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasiastudien (2024)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasiastudien (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie/Südasiastudien (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2024)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Digital Humanities (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Digital Humanities (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Hebammenwissenschaft (2024)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2024)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Künstliche Intelligenz und Data Science (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2024)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Kunstpädagogik (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Digital Business & Data Science (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Classics (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Diversity, Ethics and Religions (2024)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Funktionswerkstoffe (2025)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Pflegewissenschaft (2025)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Lebensmittelchemie (2025)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft (2025)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Pädagogik (2025)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Pädagogik (2025)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2025)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Akademische Sprachtherapie/Logopädie (2025)  
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (2025)  
 Bachelor (1 Hauptfach) Games Engineering (2025)  
 Bachelor (2 Hauptfächer) Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkt Gesundheit und Bewegungspädagogik (2025)

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Versuchspersonenstunden		06-PSY-VP-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Psychologie		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
1	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Das Modul vermittelt einen Einblick in die methodischen Grundlagen der Psychologie, insbesondere denen des Psychologischen Experiments, durch eigene Teilnahme an entsprechenden empirischen Forschungsarbeiten.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden lernen die Rolle als Versuchsteilnehmers an Psychologischen Studien kennen. Sie erhalten Einblick in ausgewählte Fragestellungen empirischer Forschungsarbeiten und erlernen die konkrete methodische Vorgehensweise psychologischer Datenerhebung.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (o)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Tätigkeit als Versuchsperson im Umfang von 30 Stunden, davon mindestens 5 im Rahmen von Experimentalpraktika. Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Kompetenzen gem. PsychTh-ApprO Anlage 1:Forschungsorientiertes Praktikum I (1 ECTS); Anwesenheitspflicht gem. § 5 PsychTh-ApprO		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
30 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020)		

## **Abschlussbereich**

(11 ECTS-Punkte)

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Bachelor-Thesis Psychologie		06-PSY-BT-202-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Prüfungsausschussvorsitzende/-r		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
11	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Verfassen einer Bachelor-Arbeit nach den formalen wissenschaftlichen Anforderungen.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Einstieg in wissenschaftliches Arbeiten, exemplarische Vertiefung eines Teilgebietes der Psychologie. Kenntnisse der guten wissenschaftlichen Praxis sowie wichtiger Veröffentlichungen und Theorien des Spezialgebietes, Anwendung und Vertiefung forschungsmethodischer Kompetenzen (z.B. Statistik, Versuchsplanung), Manuskripterstellung und kritische Diskussion der Arbeitsergebnisse.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
keine LV zugeordnet		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Bachelor-Thesis (ca. 30 S.)		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Bearbeitungszeit: 10 Wochen		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
330 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020)		